

future thinking

07.04.2011



Deutschlands IT-Welt ist am 07.04.2011 zu Gast im Technikmuseum Sinsheim

## **Premiere: Sinsheim ist Austragungsort des größten deutschen Rechenzentrums-Events mit der erstmaligen Verleihung des Deutschen Rechenzentrumspreis**

**Sinsheim, 09.02.2011 – Der Countdown zur Verleihung des Deutschen Rechenzentrumspreis läuft. Rolf Geinert, der Oberbürgermeister der Stadt Sinsheim, ist dabei, wenn am 7.4.2011 auf einer abendlichen Gala im Rahmen des future thinking-Events im Technikmuseum Sinsheim vier zukunftsweisende Innovationen aus den Bereichen Rechenzentrumsarchitektur, Technologie, Anwendung und Forschung mit dem Deutschen Rechenzentrumspreis ausgezeichnet werden. Die Preisträger werden zuvor auf der future thinking-Tagesveranstaltung aus allen Nominierungen einer zehnköpfigen Expertenjury von den 400 Fachbesuchern live per Terminal gewählt.**

Der Deutsche Rechenzentrumspreis markiert den vorläufigen Höhepunkt des sich stetig weiterentwickelnden future thinking-Projekts. Dieses startete am 22. März in 2010 mit einem Event im Planetarium Mannheim, bei dem unter dem Titel „future thinking – Sternstunden der RZ-Technologien“ ein Blick auf Herausforderungen gerichtet worden ist, mit dem sich RZ-Verantwortliche schon heute für die Zukunft konfrontiert sehen. Mehr als 150 Teilnehmer verfolgten und diskutierten aktiv Expertenvorträge zu Innovationen und Trends in den Feldern Rechenzentrumsarchitektur, Klimatisierung, energetische Optimierung sowie sinnvollen und zukunfts sicheren Investitionen in die IT-Infrastruktur. Das Konzept, die Vorträge nur von unabhängigen Experten halten zu lassen und strikt von den Herstellerpartnern der begleitenden Fachausstellung zu entkoppeln, und die Einlösung des Versprechens, RZ-Verantwortlichen handfestes Entscheidewissen für morgen schon heute an die Hand zu geben, fanden großen Beifall bei den Teilnehmern und gaben den Ausschlag für den Veranstalter Ulrich Terrahe, den future thinking-Gedanken weiter voranzutreiben und auszubauen.

Als nächste „Ausbaustufe“ steht demzufolge der am 07.04.2011 im Technikmuseum Sinsheim stattfindende, zweite future thinking-Event mit dem Titel „Grenzenlos – RZ-Technologien im Wandel“. Die Expertenvorträge werden im dortigen 3D IMAX-Kino, das Platz für 400 Besucher bietet, gehalten. In den Pausen haben die Teilnehmer, zu denen alle Rechenzentrumsbetreiber, Facility-Verantwortliche, IT-Manager, Netzwerkspezialisten, Consultants aber auch interessierte Laien zählen, Gelegenheit, sich in der Oldtimer-Halle bei über 30 Ausstellerfirmen über aktuellste Entwicklungen und Hardware-, Software- und Dienstleistungs-Neuheiten für den Rechenzentrumssektor auf dem Laufenden zu halten und für ihren Favoriten für den Deutschen Rechenzentrumspreis zu stimmen. Darüber hinaus können alle zum Technikmuseum gehörenden Exponate wie Lokomotiven, Formel 1-Rennwagen, Motorräder und natürlich auch die Überschallpassagierflugzeuge Concorde und Tupolev TU-144 besichtigt werden. Gekrönt wird der Event durch die am Abend stattfindende Gala mit der Verleihung des Deutschen Rechenzentrumspreis. Für die Nominierung der Kandidaten und Auswahl der Preisträger in den vier oben genannten Kategorien zeichnet eine zehnköpfige Expertenjury verantwortlich. Dieser gehören die folgenden hochkarätigen Experten an:

Gerhard Bosch, Chartered Architect & Managing Consultant, IBM Global Services; Prof. Dr.-Ing. Busweiler, FH Gießen; Dr. Ralph Hintemann, Borderstep Institut; Prof. Dr. Volker Lindenstruth, Universität Frankfurt; Prof. Dr. rer. nat. Alfred Karbach, FH Gießen; Curt Meinig, TÜV Saarland, Dr. Werner Neumann, Magistrat Stadt Frankfurt; Andreas Rüter, Head of Datacenter Management, Vodafone; Dr. Béla Waldhauser, Geschäftsführer Global Switch; Dr. Rainer Weidmann, Senior Datacenter Architect, T-Systems.

Darüber hinaus wählen die 400 Teilnehmer auf der future thinking-Tagesveranstaltung live per Terminal aus allen Nominierungen in den vier Kategorien ihren Preisträger für die Sonderkategorie „Publikumspreis“ aus. Dieser wird dann vom Oberbürgermeister der Stadt Sinsheim verliehen.

Für die Anmeldungen zum future thinking-Tagesevent fällt eine Teilnahmegebühr von 99,00 Euro (exkl. MwSt.) an. Eintrittskarten für die Abendgala sind in Kombination mit dem future thinking-Tagespass auf Anfrage erhältlich. Da das Kartenkontingent limitiert ist, erfolgt die Ticketvergabe nach dem Grundsatz „first-come, first-served“.

Das Organisationskomitee mit Monika Graß, Peter Döbert, Klaus-Jürgen Orth und Jörg Poschen sowie der Veranstalter Ulrich Terrahe freuen sich auf alle Teilnehmeranmeldungen über [www.future-thinking.de](http://www.future-thinking.de); [info@future-thinking.de](mailto:info@future-thinking.de) oder 069-6616-1963 und stehen jederzeit gerne für weitere Informationen und Rückfragen zur Verfügung.

### **Profil zu future thinking & Deutscher Rechenzentrumspreis**

Visionen für das optimale Rechenzentrum in die Realität überführen und die besten Innovationen auszeichnen lautet die Devise für den Deutschen Rechenzentrumspreis, der vom unabhängigen Rechenzentrumsplaner Ulrich Terrahe ins Leben gerufen wurde. Ausgezeichnet werden die besten Ansätze, Ideen und Lösungen in den vier Kategorien Rechenzentrumsarchitektur, Datacenter-Anwendung, technische Innovationen und Produkte sowie Forschung und Studien. Eine hochkarätig besetzte, zehnköpfige Expertenjury nominiert ihre Favoriten und kürt die Preisträger. Darüber hinaus wählen die 400 Teilnehmer auf der future thinking-Tagesveranstaltung live per Terminal aus allen Nominierungen in den vier Kategorien ihren Preisträger für die Sonderkategorie „Publikumspreis“ aus.

future thinking ist Networking, Wissenstransfer und Informationsaustausch auf höchstem Niveau. future thinking erhebt einen hohen Anspruch an sich selbst. Veranstalter, Aussteller, Redner und Teilnehmer werden an diesem Tag in eine Kommunikation treten, in der jeder möglichst viele Informationen für sich mitnehmen kann und alle gemeinsam einen unvergesslichen Tag erleben.

### **Ansprechpartner für die Presse**

Mehr Informationen erhalten Sie von Sabine Terrahe bei der Marconing in Frankfurt, die Agentur von future thinking & Deutscher Rechenzentrumspreis. Sie erreichen sie telefonisch unter 069-6616 1963 oder per Email über [s.terrahe@marconing.de](mailto:s.terrahe@marconing.de).